

PRESSEMITTEILUNG

SPD STADTRATSFRAKTION NÜRNBERG

SPD Stadtratsfraktion | Rathaus | 90403 Nürnberg

Fußgänger- und Fahrradbrücke über den Rangierbahnhof SPD fordert durchgängige Radroute für die Brunecker Straße

Den Antrag der SPD-Stadtratsfraktion „Fußgänger- und Fahrradbrücke über den Rangierbahnhof“ kommentiert der Verkehrspolitiker und Stadtrat Nasser Ahmed wie folgt:

„Der autoarme Stadtteil an der Brunecker Straße soll optimal mit dem Rad erreichbar sein. Dafür brauchen wir eine Brücke über den Rangierbahnhof in Richtung Nürnbergs Süden. Bei den derzeitigen Planungen soll die Stadtverwaltung daher die Flächen für eine solche Brücke freihalten. Wir sollten uns in diesem Stadium der Planungen nichts verbauen, was die Radler*innen später dringend brauchen werden.

Zum Hintergrund: Für einen autoarmen Stadtteil muss neben der Bahn und dem Carsharing auch das Fahrrad gestärkt werden. Daher fordert die SPD von der Stadtverwaltung die Planung einer durchgängigen Radroute aus dem Süden über den Rangierbahnhof und die Brunecker Straße bis zum Hauptbahnhof. Denn die zukünftigen Radler*innen werden durchgängige Radrouten vom neuen Stadtteil und der künftigen Uni in die Stadt sowie ins Umland brauchen.

Die Trasse dieser neuen Radroute sollte frühzeitig gesichert werden. Neben der Brückenverbindung wird in den nächsten Jahren die Sicherung der Trasse durch die Südstadt entlang der Allersberger Straße oder durch Wohngebiete wichtig sein. Sowohl im Verkehrsausschuss als auch am Runden Tisch Radverkehr setzt sich die SPD-Fraktion schon seit längerem für diese langfristigen Weichenstellungen ein!“

Nürnberg, 12. April 2019